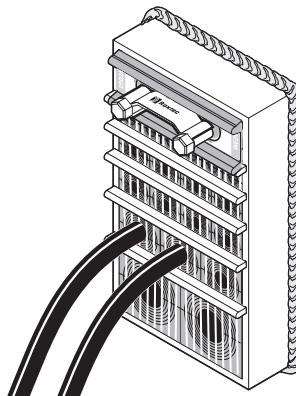


Installationsanleitung

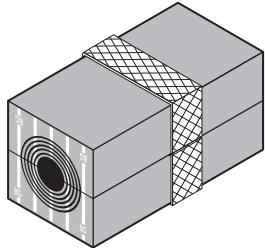
Roxtec RM BG™-Systeme



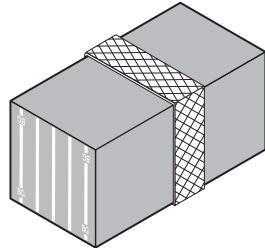
Sicherheitsinformation

Roxtec empfiehlt, alle Installationen ohne Anlagenbetrieb durchzuführen. Befolgen Sie nationale Vorschriften und Montagebestimmungen. Alle Maßnahmen, die sich auf den installierten Betrieb auswirken, sollten gemäß den Empfehlungen des Herstellers durchgeführt werden.

Komponenten



Roxtec RM BG-Module

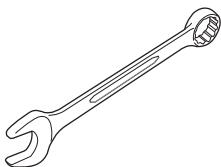


Roxtec-Füllmodul RM BG

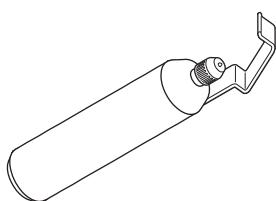


Roxtec Gleitmittel

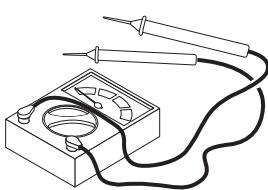
Werkzeuge



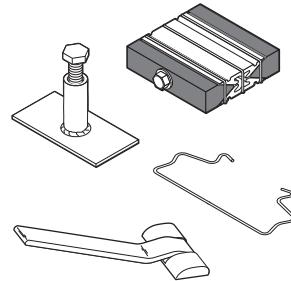
13-mm-Schraubenschlüssel
(Nicht enthalten)



Werkzeug zum Abisolieren von
Kabeln.
Vom Kabelhersteller empfohlen
(Nicht enthalten)



Durchgangsprüfer
(Nicht enthalten)



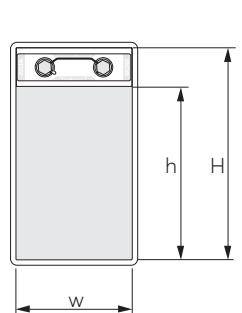
Roxtec-Werkzeuge
(Nicht enthalten)

Technische Daten

Die Durchmesserspanne der Module gibt den kleinsten Durchmesser des freiliegenden Kabelschirms bis zum größten Durchmesser der Kabelarmierung an. Module mit Kern sind freie Kapazitäten.

Name	Externe Abmessungen B x H x T (mm)	Für Kabel/Rohr Ø (mm)	Geflechtquerschnitt/Kabel (mm ²)	Annähernd gleichwertig mit AWG
RM 20 BG	20 x 20 x 60	4 – 14,5	8	8
RM 20w40 BG	40 x 20 x 60	3,5 – 16,5	4	11
RM 30 BG	30 x 30 x 60	10 – 25	13	6
RM 30H90 BG	30 x 90 x 60	10 – 25	21	4
RM 40 BG	40 x 40 x 60	21,5 – 34,5	21	4
RM 40 10–32 BG	40 x 40 x 60	9,5 – 32,5	21	4
RM 40H80 BG	40 x 80 x 60	21,5 – 34,5	42	1
RM 60 BG	60 x 60 x 60	28 – 54	42	1
RM 60 24–54 BG	60 x 60 x 60	24 – 54	42	1
RM 80 BG	80 x 80 x 60	48 – 71	42	1
RM 90 BG	90 x 90 x 60	48 – 71	42	1
RM 120 BG	120 x 120 x 60	67,5 – 99	42	1
RM 10w120/0 BG	120 x 10 x 60	0	–	–
RM 20/0 BG	20 x 20 x 60	0	–	–
RM 30/0 BG	30 x 30 x 60	0	–	–
RM 30H90/0 BG	30 x 90 x 60	0	–	–
RM 40/0 BG	40 x 40 x 60	0	–	–
RM 40H80/0 BG	40 x 80 x 60	0	–	–
RM 60/0 BG	60 x 60 x 60	0	–	–
RM 20/0 RC BG	20 x 20 x 60	0	–	–
RM 40/0 RC BG	40 x 40 x 60	0	–	–

Belegraum

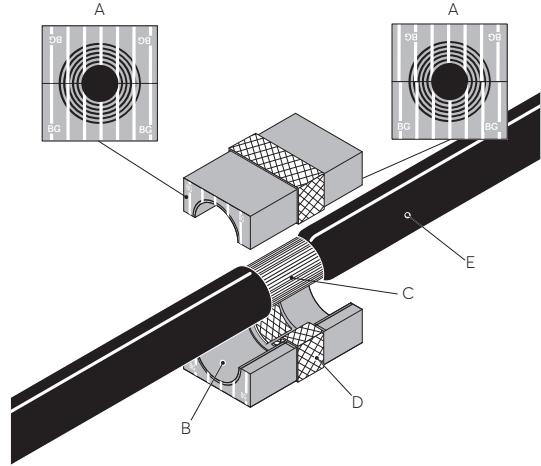


s	H	w	h
1	101	60	60
2	101	120	60
3	160	60	120
4	160	120	120
5	218	60	180
6	218	120	180

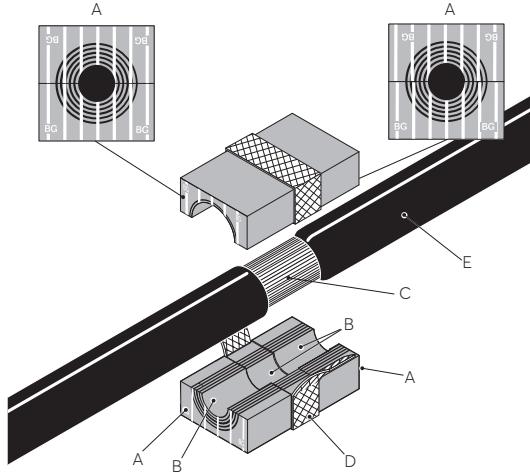
Messen Sie Ihre Rahmenhöhe (H) und überprüfen Sie in der Tabelle die entsprechende Packhöhe (h). Berücksichtigen Sie beim Einsetzen der Module Ihre Packhöhe.

Kabelplatzierung im Modul

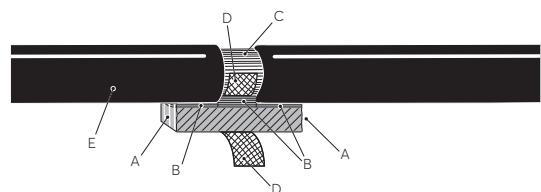
- A: Außenseite
- B: Entfernbare Schichten
- C: Kabelarmierung
- D: Modulgeflecht
- E: Kabelmantel



Das Geflecht wird eingefaltet.

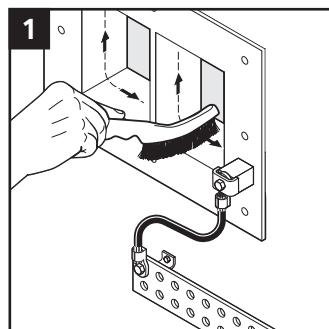


Das Geflecht wird ausgefaltet.

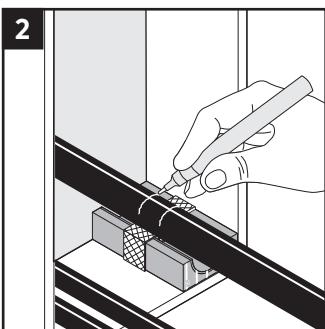


Kabelplatzierung in Modulhälfte.

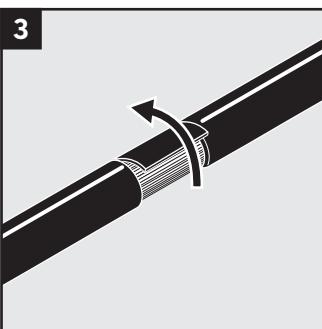
Einbau



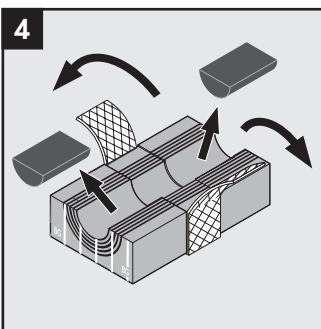
Reinigen Sie den Rahmen.
Stellen Sie sicher, dass der elektrische Kontakt zur Schutzerde besteht. Es gelten die nationalen Vorschriften.



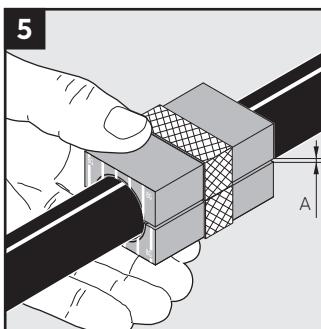
Halten Sie das Kabel in seiner endgültigen Position. Markieren Sie mithilfe der Modulhälften, wo der Kabelmantel entfernt werden soll.



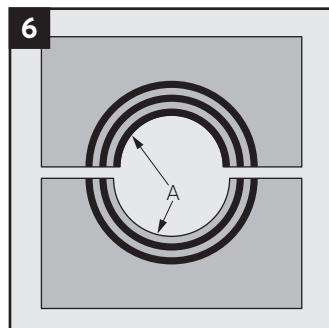
Entfernen Sie den Außenmantel und etwaige Kunststofffolie. Die Kabelarmierung muss sauber und leitfähig sein.



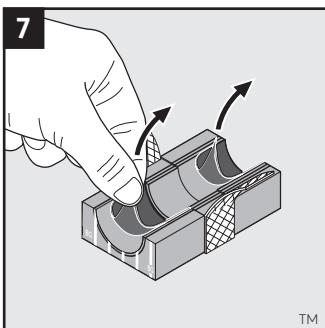
Entfernen Sie die Kerne und klappen Sie das Geflecht bei allen Modulen außer den Ersatzmodulen aus.



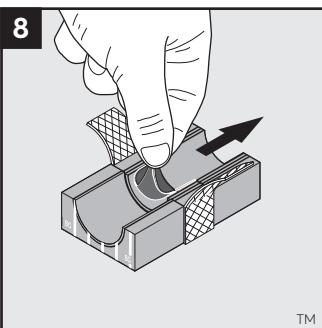
Ziel sollte ein Abstand von 0,1 - 1,0 mm (A) zwischen den entsprechenden Modulhälften sein. Dies kann erreicht werden, indem Sie einzelne Schichten entfernen.



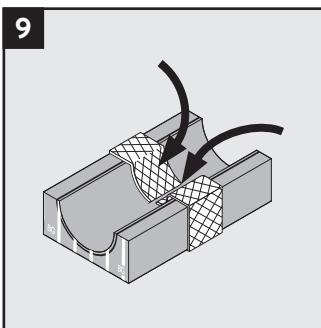
Die Anzahl der Pellen darf (A) zwischen den entsprechenden Modulen nicht um mehr als eine Schicht abweichen.



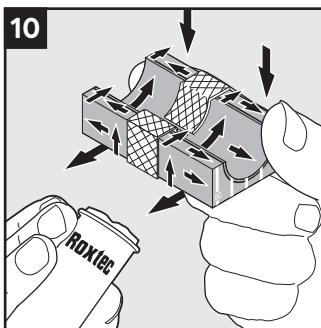
Passen Sie die Schichten an, die mit dem Kabelmantel in Kontakt kommen.



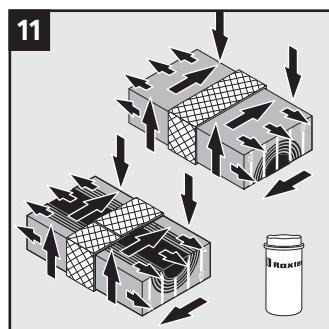
Passen Sie die Schichten an, die mit der Kabelarmierung in Kontakt kommen.



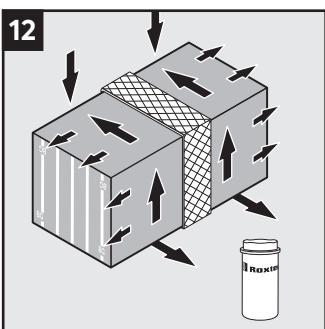
Falten Sie das Geflecht fest in der Modulhälften.



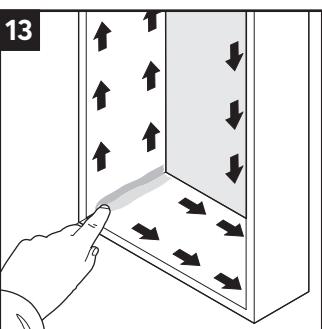
Fetten Sie die Dichtflächen aller Module innen und außen ein. Überschüssiges Schmiermittel auf dem Geflecht vermeiden.



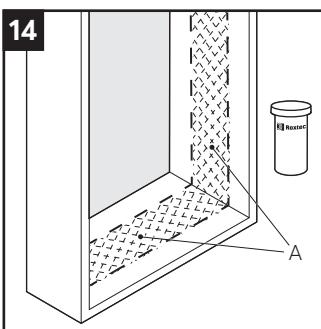
Fetten Sie die Dichtflächen der Ersatzmodulhälften innen und außen ein. Module ohne Kabelbelegung dienen dank integriertem Blindkern der späteren Nachbelegung.



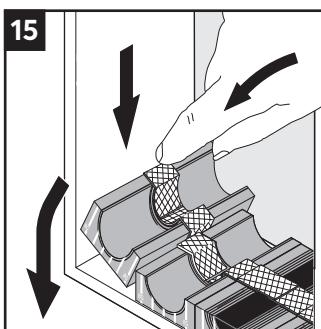
Schmieren Sie die Dichtflächen der Füllmodule innen und außen.



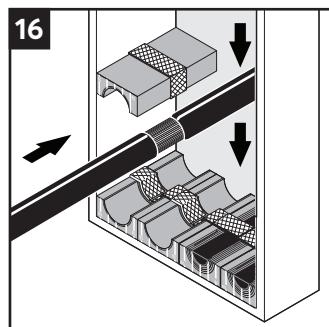
Schmieren Sie die Innenflächen des Rahmens und insbesondere seine Ecken.



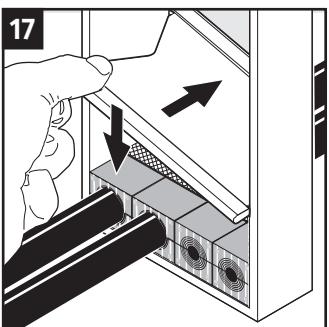
Fetten Sie den Bereich (A), der mit dem Geflecht in Berührung kommt, sparsam ein.



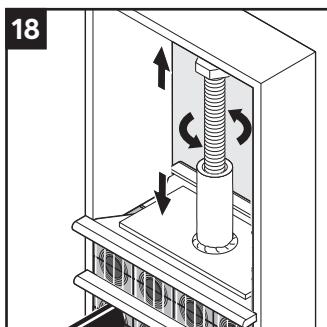
Setzen Sie die Module entsprechend Ihres Belegplans ein.



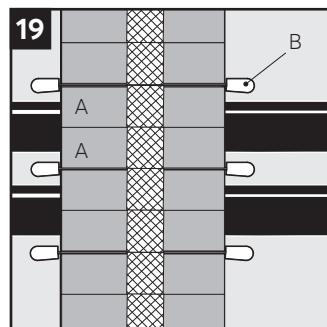
Legen Sie die Kabel und die entsprechenden Modulhälften oben auf.



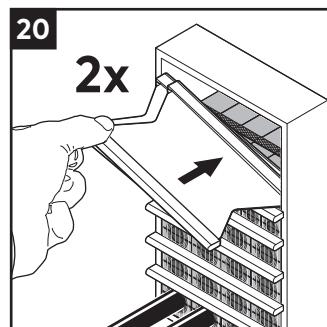
Fügen Sie über jede fertige Modulreihe eine Ankerplatte ein.



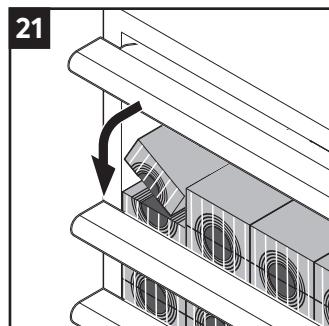
Um die Installation zu vereinfachen, wird die Verwendung eines Roxtec-Vorpresswerkzeugs empfohlen.



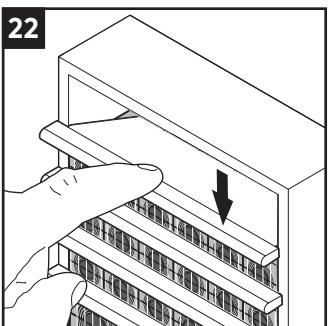
Stellen Sie sicher, dass die Module (A) innerhalb der Kanten der Ankerplatte (B) gesichert sind.



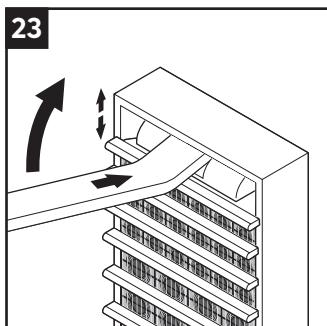
Vor der letzten Modulreihe zwei Ankerplatten einlegen.



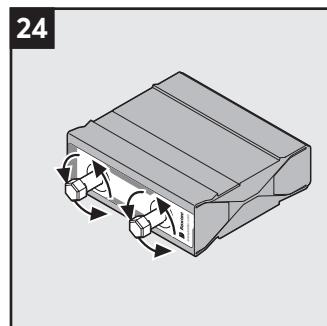
Die letzte Modulreihe zwischen die beiden Ankerplatten legen.



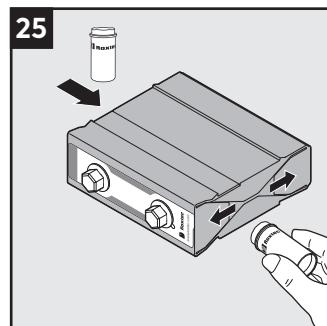
Setzen Sie die obere Ankerplatte auf die Oberseite der Module.



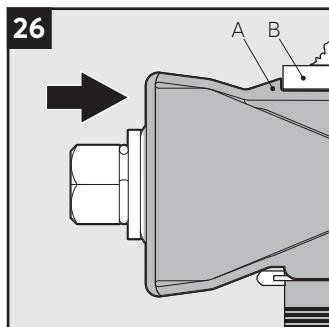
Die Verwendung eines Roxtec-Vorpresswerkzeugs vereinfacht die Installation und wird empfohlen.



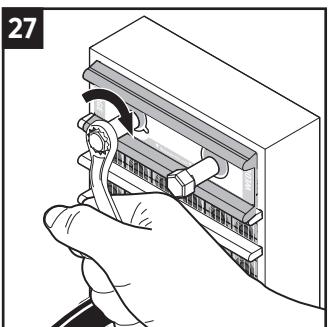
Drehen Sie die Schrauben der Keildichtung bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn, bevor Sie sie einsetzen.



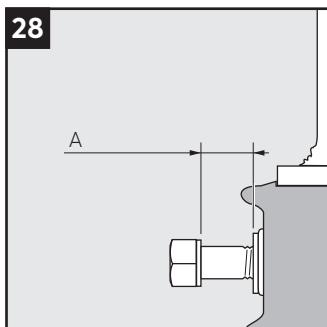
Fetten Sie die markierten Seiten der Keildichtung ein.



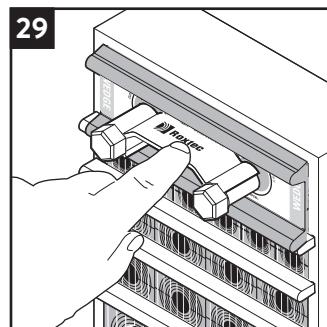
Setzen Sie die Keildichtung so ein, dass der Anschlagflansch (A) den Rahmen (B) berührt.



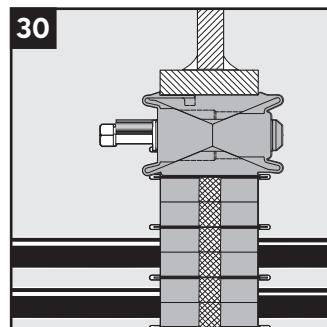
Ziehen Sie die Schrauben abwechselnd bis zum mechanischen Anschlag an, maximal 20 Nm.



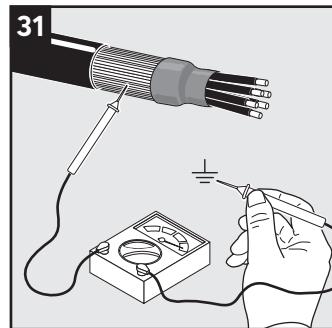
25 mm (A) der Schrauben müssen frei liegen.



Befestigen Sie den Keildichtungs-Clip an den Schrauben, um die Montage abzuschließen.



Abgeschlossene Montage.



31

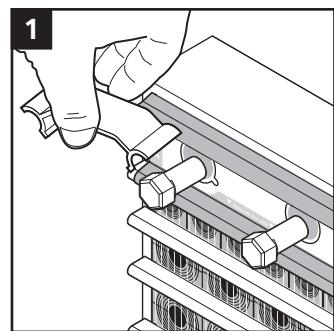
Eine elektrische Durchgangsprüfung wird empfohlen.



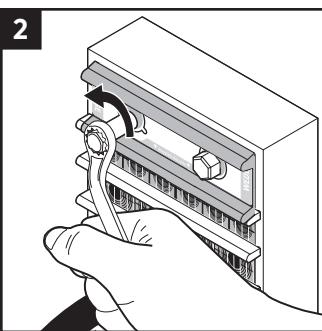
32

Überprüfen Sie gegebenenfalls die zusätzliche Dokumentation.

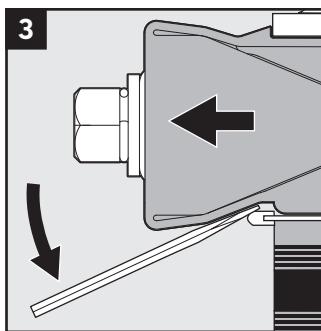
Demontage



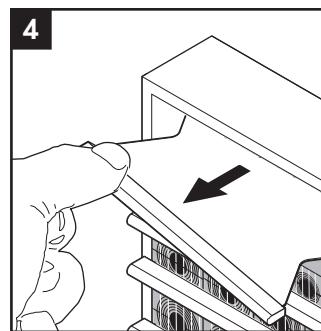
Entfernen Sie den Clip von der Keildichtung.



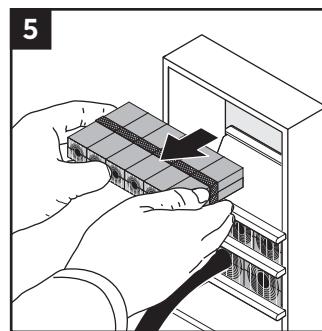
Lösen Sie die Schrauben abwechselnd bis zum Anschlag. Dabei 20 Nm nicht überschreiten.



Heben Sie die Keildichtung bis zum Anschlagflansch hoch. Roxtec-Werkzeuge sind verfügbar.

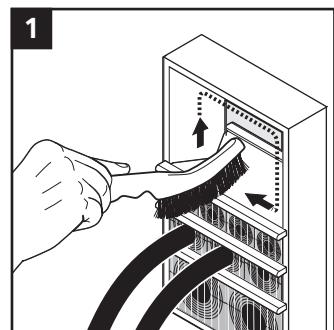


Entfernen Sie die Module und Ankerplatten.

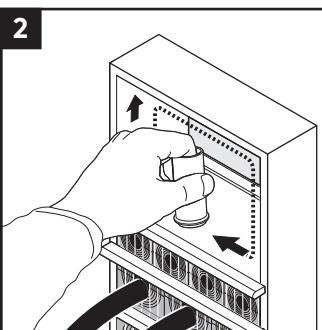


Sorgen Sie dafür, dass die Reihen unverändert bleiben. Wenn ein Modul beschädigt oder ausgetauscht wird, müssen alle Module in dieser Reihe ersetzt werden.

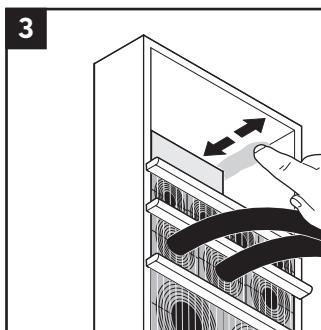
Wiedereinbau



Die Innenflächen des freiliegenden Belegraums müssen sauber und leitfähig sein.



Schmieren Sie die Innenflächen. Schmieren Sie den Bereich, der mit dem Geflecht in Berührung kommt, sparsam ein.



Alle Ecken sind sorgfältig zu schmieren. Setzen Sie die Neuinstallation fort.

Anmerkung

- Integriertes Umgebungsabdichtungssystem für Potentialausgleichs- und Erdungsanwendungen. Zur Verwendung mit armierten Kabeln.
- Zur Verwendung mit Roxtec RM BG-Modulen.
- Ein nicht richtig angepasstes Modul muss ausgetauscht werden (die Lagen nicht wiederverwenden).
- Für optimale Leistung empfehlen wir Ihnen, nach dem Einbau mindestens 24 Stunden oder länger zu warten, bevor Sie die Kabel oder Rohre Belastungen oder Druck aussetzen.
- Korrosionsschutzgrundierung muss gegebenenfalls entfernt werden, um elektrische Leitfähigkeit zu erreichen.
- Kabel müssen gerade durch den Rahmen geführt werden.
- Kabel/Rohre mit erheblichem Gewicht müssen abgestützt werden.
- Teilweise installierte Öffnungen müssen vorgepresst werden, wenn sie unbeaufsichtigt bleiben.
- Zulassungen oder Zertifikate können Änderungen oder Einschränkungen im Zusammenhang mit dieser Anwendung enthalten.
- Die neueste Version dieses Dokuments und der zugehörigen Dokumente finden Sie unter roxtec.com.

Haftungsausschluss

„Das Roxtec-System zur Abdichtung von Kabel- und Rohreinführungen („das Roxtec-System“) ist ein modular aufgebautes System von Abdichtungsprodukten, das aus verschiedenen Komponenten besteht. Die optimale Leistung des Roxtec-Systems beruht auf der Kombination aller seiner Systembestandteile. Das Roxtec-System ist für verschiedene Gefahrenbereiche zugelassen. Die Zulassung und die Eignung des Roxtec-Systems für den Einsatz in solchen gefährdeten Bereichen hängt von allen Komponenten ab, die als Bestandteile des Roxtec-Systems verbaut sind. Die Zulassung entfällt somit und ist nichtig, wenn nicht alle als Teil des Roxtec-Systems verbauten Komponenten von oder unter Lizenz von Roxtec hergestellt sind (von einem „autorisierten Hersteller“ stammen). Roxtec gewährt keine Leistungsgarantie auf das Roxtec-System, wenn nicht (I) alle in einem Roxtec-System verwendeten Komponenten von einem autorisierten Hersteller stammen und (II) der Käufer die nachfolgenden Punkte (a) und (b) sicherstellt:

(a) Das Roxtec-System und seine Teile müssen in Innenräumen und in der Originalverpackung bei Zimmertemperatur gelagert werden.

(b) Die Installation muss entsprechend den aktuellen Roxtec-Installationsanweisungen durchgeführt werden.

Die von Roxtec gegebenen Produktinformationen entheben den Käufer eines Roxtec-Systems, oder von Teilen des Systems, nicht der Verpflichtung, unabhängig davon die Eignung der Produkte für den vorgesehenen Prozess, die vorgesehene Anlage bzw. den vorgesehenen Gebrauch zu prüfen.

Roxtec gewährt keine Garantie für das Roxtec-System oder jegliche Teile hier von und übernimmt keine Haftung für Verluste oder Schäden jeglicher Art - ob es sich nun um direkte, indirekte oder Folgeschäden handelt oder um entgangene Gewinne oder anderes -, die auftreten oder verursacht werden von Roxtec-Systemen oder Installationen mit Komponenten, die nicht von einem zugelassenen Hersteller produziert wurden und/oder für solche Verluste oder Schäden, die durch die Verwendung des Roxtec-Systems in einer Weise oder für eine Anwendung aufgetreten sind oder verursacht wurden, die nicht dem vorgesehenen Verwendungszweck des Roxtec-Systems entspricht.

Roxtec schließt ausdrücklich alle impliziten Gewährleistungen der Marktgeeignigkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck und alle sonstigen ausdrücklichen oder stillschweigenden Zusicherungen und Gewährleistungen aus, die das Gesetz oder bräuchliches Recht vorsieht. Der Nutzer ermittelt die Eignung des Roxtec-Systems für die vorgesehene Verwendung und übernimmt in vollem Umfang die damit verbundenen Risiken und die Haftung. Keinesfalls ist Roxtec haftbar zu machen für Folgeschäden, Strafgeschadensatz, exemplarischen Schadensatz oder Ersatz für beiläufig entstandene Schäden oder Verluste.

Verkauf und Vertrieb der von Roxtec hergestellten Produkte unterliegen den Allgemeinen Verkaufsbedingungen von Roxtec. Die neueste Version der Allgemeinen Verkaufsbedingungen von Roxtec kann unter roxtec.com/general-terms-of-sales gefunden und heruntergeladen werden.“



Roxtec International AB
Box 540, 371 23 Karlskrona, SWEDEN
+46 455 36 67 00, info@roxtec.com
www.roxtec.com